

Filme lesen lernen – Filmanalyse und Filmpraxis im Unterricht

(Für Lehrkräfte wird die Veranstaltung als Fortbildung anerkannt)

Auch wenn sich das audiovisuelle Nutzungsverhalten von Schüler*innen zunehmend in Richtung Internet verändert (Stichwort: Streaming statt Fernsehen), bleibt der Film mit seinen narrativen Strategien und technischen Möglichkeiten das Leitmedium, das Rollenverhalten, Weltwahrnehmung, Verständnis von Geschichte, aber auch eigene ästhetische Äußerungen beeinflusst (Stichwort: kulturelles Handlungsfeld Film).

Im Rahmen der SchulKinoWochen NRW 2026 werden in einer kompakten Online-Fortbildung auf leicht verständliche und nachvollziehbare Weise die grundlegenden filmästhetischen Mittel, didaktische Methoden des Filmeinsatzes im Unterricht sowie der Ablauf eines Kinobesuches mit der Lerngruppe vorgestellt.

Ein Modul beleuchtet zudem auch die praktische Filmarbeit. Neben den Fragen zur Ausstattung (empfehlenswerte und kostengünstige Hard- und Software) werden hierbei auch konkrete handlungs- und produktionsorientierte Beispiele aus dem Unterricht vorgestellt. Die Teilnehmenden erhalten vorab einen ausführlichen Reader u.a. mit filmanalytischen Grundbegriffen, Arbeitsblättern und Tipps für den handlungsorientierten Unterricht.

Geeignet für Lehrerinnen und Lehrer der Fächer Deutsch, Literatur, Geschichte, Politik, Ethik/Religion, Sozialwissenschaften, Kunst, Musik (Sek. I. und Sek. II).

Fachliche Leitung:

Manfred Rüssel ist Lehrer am Couven-Gymnasium in Aachen (Deutsch/Sozialwissenschaften), arbeitet unter anderem als Lehrbeauftragter an der RWTH Aachen, als Ausbilder für ›Mediengestalter/in Bild und Ton‹ in Nordrhein-Westfalen, als Dozent in der bundesweiten Lehrkräftefort- und Weiterbildung und in Schulprojekten zur Medien- und Sozialkompetenz.

Eine Veranstaltung von FILM+SCHULE NRW im Rahmen der SchulKinoWochen NRW.



Information und Anmeldung:

Tel: 0251-591-3055

Fax: 0251-591-3982

Mail: schulkinowochen@lwl.org

Web: www.schulkinowochen.nrw.de

Termin:

Mi., 21.01.2026, 18.00-20.00 Uhr

Ort:

via Zoom-Meeting

Webinar SchulKinoWochen NRW 2026: Geplanter Ablauf

Filmanalyse und Filmpraxis im Unterricht (21.01.2026, 18.00–20.00 Uhr)

Geplanter Ablauf:

1. Überblick

- Unterrichtsmaterial auf den Seiten von Vision Kino, kostenfreie Angebote von FILM+SCHULE NRW und der Bildungsmediathek NRW – Konzeption eines Filmheftes am Beispiel von „22 Bahnen“ nach dem Roman von Caroline Wahl (D 2025, Regie: Mia Maariel Meyer)
- Gute Filme für wenig Geld – Mit dem Smartphone filmen
Technische Grundausstattung

2. Figurencharakterisierung durch verschiedene Kameraperspektiven

Beispiele aus Spielfilmen und meinem Unterricht

AA: Mit Kameraperspektiven experimentieren – PA: Fotografiert euch gegenseitig aus den drei Kameraperspektiven (Abgabe als PDF oder JPG)

3. Wie Musik unsere Wahrnehmung leitet – Die Musik-Bild-Schere

Beispiele aus Spielfilmen und meinem Unterricht

AA: Gestaltet ein Beispiel zur Musik-Bild-Schere – wichtig: Wählt keine Szene mit Dialog oder vielen Geräuschen! (Abgabe als mp4-Film, Länge: max. 1 Min.)

4. Bildgestaltung (Mise-en-Scène)

Beispiele aus Spielfilmen und meinem Unterricht

AA: Entwickelt eine Bild-Raum-Gestaltung nach vorgegebenen/selbst gewählten Kriterien (Abgabe als PDF, JPG oder mp4-Film)

5. Der Kuleshov-Effekt (Assoziationsmontage)

Beispiele aus Spielfilmen und meinem Unterricht

AA: Stellt den Kuleshov-Effekt mit eigenem oder fremdem Material nach – Wählt jeweils drei Situationen (Abgabe der Bildfolgen als PDF)

6. Continuity und Elliptische Montage

Beispiele aus Spielfilmen und meinem Unterricht

AA: Filmt den Weg zur Schule möglichst unterhaltsam (Abgabe als mp4-Film)

7. Einen Text visualisieren

Literarische Textauszüge und ihre filmische Umsetzung

AA: Entwickelt die filmische Umsetzung zu einem vorgegebenen Textauszug (z.B.

„Die Wolke“, „Berlin Alexanderplatz“, s. Reader)

*Schüler*innenbeispiele (zu Rilkes „Der Panther“)*